

Eilert Taddigs erwartet Ansturm seiner Kaderwerfer

Jugend trifft sich zur letzten Trainingseinheit vor Ländervergleich

et Leybucht polder. An diesem Mittwoch treffen sich die Nachwuchsklotschießer des Jugendkaders Ostfriesland zur letzten Trainingseinheit. Seit dem 23. Juli trainierten sie an wechselnden Orten im 14-tägigen Rythmus. „Der Erfolg war schon vor zwei Wochen bei den Landesmeisterschaften in Tannenhausen zu bestaunen, als 30 der 61 Kaderteilnehmer unter Wettkampfbedingungen ihre persönlichen Bestleistungen steigerten“, freut sich Landesjugendwart Eilert Taddigs, Neuwesteel, der auch beim nun abschließenden Termin wieder viele Talente in seiner „guten Stube“, dem Polderpark an der Marktstraße in Leybucht polder erwartet. Dann soll noch einmal für die am Sonnabend in Tannenhausen stattfindenden FKV-Meisterschaften und dem Ländervergleich mit Oldenburg geübt werden. Beginn ist um 17 Uhr, damit im Anschluss noch Zeit bleibt, ab etwa 19 Uhr die besten Teilnehmer mit einem Ehrenpreis zu belohnen. In einigen Klassen gibt es knappe Zwischenresultate, unter Berücksichtigung der Streichergebnisse wird es noch Verschiebungen in der Rangfolge geben. So werden bei den A-Jungen Alexander Windt und Henning Eden ganz vorne erwartet, bei der B-Jugend Dominik Allgeier und in der C-Jugend Jabbo Gerdes. Spannung gibt es aber im Kampf um die folgenden Plätze bis Rang fünf, die ebenfalls mit Ehrengaben belohnt werden. Knapp geht es auch bei den Mädchen zu. In der A-Klasse läuft alles auf einen Zweikampf zwischen Katrin und Bianca Blum hinaus. In der B-Jugend steht das Duell zwischen Anke Redelfs und der zuletzt überragend werfenden Ann-Christin Peters im Mittelpunkt. Bei den C-Mädchen gibt es ein Wimpernschlagfinale zwischen Juliane Artmann, Tomke Winter und Jessica Reents. Und auch im Verfolgerfeld sind noch alle Mädchen bis Platz zehn in der Lage, durch ein herausragendes Tagesergebnis sich eine Trophäe zu sichern. „Ich hoffe, dass sich viele Käkler und Mäkler ein Bild von der guten Jugendarbeit im Landesverband machen und dem hoffnungsvollen Nachwuchs einen Besuch abstatten werden,“ sagt Taddigs.

Ostfriesische Nachrichten, Online-Ausgabe vom 23.09.2008; 22:00:00 Uhr